

Bundesbeschluss
 über
die Bewilligung von Nachtragskrediten für das Jahr 1936,
I. Teil.
 (Vom 12. Juni 1936.)

Die Bundesversammlung
 der schweizerischen Eidgenossenschaft,
 gestützt auf Art. 85, Ziffer 10, der Bundesverfassung,
 nach Einsicht einer Botschaft des Bundesrates vom 22. Mai 1936,

beschliesst:

Einzigem Artikel.

Dem Bundesrat werden für das Jahr 1936 folgende Nachtragskredite bewilligt:

Verwaltungsrechnung.

Erster Abschnitt.

Verzinsung und Tilgung.

A. Verzinsung und Provisionen.	Fr.	Fr.
<i>a. Feste Anleihen.</i>		
14. Kassenscheine von 1936	600,000	
15. Anleihe von 1936.	2,700,000	
	8,300,000	8,300,000

Zweiter Abschnitt.

Allgemeine Verwaltung.

E. Bundesgericht.		
3. Taggelder und Reiseentschädigungen an Ersatzmänner	8,000	
16. Kosten der Bundesstrafrechtspflege	1,000	
	9,000	
Übertrag		3,309,000

Übertrag

Fr.
3,309,000**Dritter Abschnitt.****Departemente.****A. Politisches Departement.**

6. Eidgenössische Repräsentanten und Kommissarien 55,000

B. Departement des Innern.**I. Abteilung für Kultur, Wissenschaft und Kunst.**

<i>A. Departementssekretariat.</i>	Fr.	Fr.
81. XIV. Internationaler Kongress für Kunstgeschichte	4,000	
<i>B. Museum Vela, Ligornetto.</i>		
2. Verwaltungskosten	450	
	—————	4,450

II. Oberbauinspektorat.*Beiträge:*

<i>B. Strassenbauwesen.</i>		
2. Strasse über den Passwang auf dem Gebiet des Kantons Solothurn. . .	190,000	
8. Ausbau der Strassen und des Strassen- netzes im Alpengebiet	4,000,000	
	—————	4,190,000

III. Direktion der eidgenössischen Bauten.*9. Hochbauten:*

<i>b. Umbau- und Erweiterungsarbeiten:</i>		
1. Alte Waffenfabrik Bern, Umbau der Auto- remise		35,000
<i>c. Neubauten:</i>	Fr.	
1. Landesgrenze bei Neuhausen, An- kauf eines Bauplatzes für die Zoll- verwaltung	7,000	
2. Zollbureau in Genève-Lac, Bau eines Zollhäuschens	17,000	
	—————	24,000

10. Strassen- und Wasserbauten:

Zollgebäude in Bourg-St-Pierre, Beitrag Trink- wasserversorgung		8,000
--	--	-------

Übertrag 4,261,450 3,364,000

	Fr.	Fr.
Übertrag	4,261,450	3,364,000
14. Mietzinse für die Zentralverwaltung:		
a. Junkerngasse 31, Arbeitsräume für den Delegierten für Handelsangelegenheiten	Fr. 3,785	
b. Amthausgasse 18, Arbeitsräume der Handelsabteilung	5,025	
c. Amthausgasse 1, Arbeitsräume der Inventarkontrolle und des Revisoren-bureaus des Oberkriegskommissariats	1,800	
d. Effingerstrasse 37, Arbeitsräume der Zentralstelle für Arbeitsbeschaffung	1,600	
e. Bärenplatz 4, Arbeitsräume der Abteilung für Veterinärwesen	1,600	
f. Bundesgasse 6, 2 Arbeitsräume für die Bundesanwaltschaft (Polizeidienst)	950	
	<hr/> 14,760	
		<hr/> 4,276,210

C. Justiz- und Polizeidepartement.

IV. Bundesanwaltschaft.

1. Besoldungen, Gehälter und Zulagen	56,000	
2. Auslagen und Vergütungen nach Art. 44 B. G.	13,800	
6. Fremdenpolizei.	54,000	
	<hr/>	123,800

D. Militärdepartement.

II. Ausbildung der Armee.

B. Unterricht.

3. Wiederholungskurse:	Fr.	
i. Grenzschutzalarmübungen	600,000	
4. Kaderschulen:		
g. Sanitätstruppen	3,900	
	<hr/>	603,900

C. Führung und Inspektion.

2. Inspektion:		
b. der Kriegsvorbereitungen	100,000	
	<hr/>	703,900

E. Finanz- und Zolldepartement.

II. Steuerverwaltung.

1. Besoldungen, Gehälter und Zulagen	12,500	
Übertrag	12,500	8,467,910

	Fr.	Fr.
Übertrag	12,500	8,467,910
III. Zollverwaltung.		
<i>A. Zivilpersonal.</i>	Fr.	
12. Anschaffung von Gerätschaften und Mobiliar	13,000	
<i>B. Grenzwachtkorps.</i>		
7. Dienstkleider	14,000	
	<u>27,000</u>	
		<u>39,500</u>

F. Volkswirtschaftsdepartement.

III. Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

Andere Verwaltungskosten und Sachausgaben: Fr.

8. a. Erhebung über Haushaltsrechnungen	21,500	
<i>Beiträge:</i>		
12. d. Produktive Arbeitslosenfürsorge . .	8,000,000	
17. Stickerie-Treuhand-Genossenschaft . .	1,000,000	
	<u>9,021,500</u>	

V. Abteilung für Landwirtschaft.

Beiträge:

29. Bundeshilfe zur Milderung der Notlage in der schweizerischen Landwirtschaft:		
a. 1. für die schweizerischen Milchproduzenten gemäss B. B. vom 25. April 1936	6,500,000	
	<u>15,521,500</u>	
	Verwaltungsrechnung	<u>24,028,910</u>

Regiebetriebe des Bundes.

V. Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil.

11. Landerwerb	4,800
--------------------------	-------

VIII. Post-, Telegraphen- und Telephonverwaltung.

Anlagekonto.

C. Kapitalrechnung.

1. Liegenschaften	<u>1,100,000</u>
	Regiebetriebe des Bundes
	<u>1,104,800</u>

Also beschlossen vom Ständerat,
Bern, den 5. Juni 1936.

Der Präsident: **W. Amstalden.**
Der Protokollführer: **Leimgruber.**

Also beschlossen vom Nationalrat,
Bern, den 12. Juni 1936.

Der Präsident: **R. Reichling.**
Der Protokollführer: **G. Bovet.**

Der schweizerische Bundesrat beschliesst:
Veröffentlichung des vorstehenden Bundesbeschlusses im Bundesblatt.
Bern, den 12. Juni 1936.

Im Auftrag des schweiz. Bundesrates,
Der Bundeskanzler:
G. Bovet.



**Bundesbeschluss über die Bewilligung von Nachtragskrediten für das Jahr 1936, I. Teil.
(Vom 12. Juni 1936.)**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1936
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	26
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	24.06.1936
Date	
Data	
Seite	183-187
Page	
Pagina	
Ref. No	10 032 990

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.